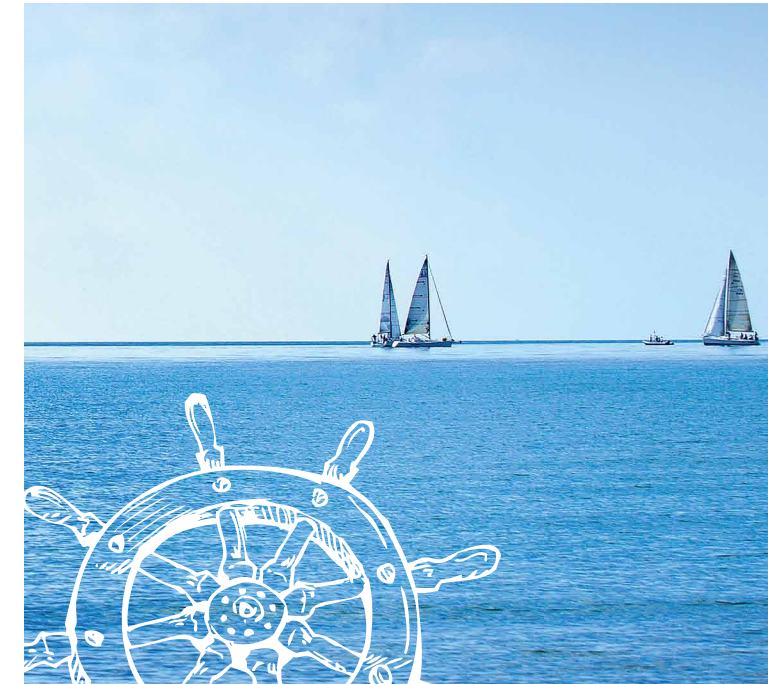




juenger  Evangelische
Jugend
von Westfalen



grenzenlos
segeln

Segelangebot auf
einem barrierefreien Boot

Leinen los!

Gemeinsam spannende Dinge erleben - Das ist eine tolle Sache!

Aufregendes erfahren, zusammen neue Entdeckungen machen, miteinander eine Herausforderung bewältigen und lange noch davon erzählen. Manchmal ist das leichter gesagt als getan. Was für die einen kein Problem darstellt, ist für manche eine kaum zu überwindende Hürde. Menschen mit einem körperlichen Handicap zum Beispiel, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, können nur jene Angebote wahrnehmen, wo ein Rolli auch hinkommt. Ein Segelboot gehört normalerweise nicht dazu. Andere können sich so etwas wie Segeln kaum leisten, weil das Geld zu knapp ist.

Die Evangelische Jugend von Westfalen steht dafür ein, dass alle Menschen, unabhängig von ihrer (sozialen) Herkunft, ihrer Behinderung, ihrer Hautfarbe, ihres Geschlechts oder ihrer Schulbildung miteinander spannende und wertvolle Erfahrungen machen können.

Deshalb lädt die Evangelische Jugend von Westfalen zusammen mit der Evangelischen Jugend in den Kirchenkreisen Hagen, Schwelm, Hattingen-Witten und Dortmund alle Kinder und Jugendliche zum kostenfreien Segeln unter professioneller Begleitung auf einem barrierefreien Segelboot ein. Damit möglichst viele Menschen in Westfalen dieses Angebot wahrnehmen können, wirft das Schiff auf verschiedenen Seen in Westfalen den Anker.

Im Frühjahr 2016 von Mai bis Juni ist es auf dem Harkortsee in Wetter zu Gast.

Die Eröffnungsveranstaltung ist am Samstag, den 23. April um 10 Uhr – anschließend beginnt der barrierefreie Segelbetrieb. Der Ableger befindet sich an der Wetter-Seite – siehe Plan auf der Website. Danach geht es zurück in den Heimathafen an den Phönixsee in Dortmund, wo es allen Interessierten für den Rest des Jahres zur Verfügung steht. Für das Jahr 2017 sind bereits weitere Seen und Kirchenkreise in Planung.



Wer kann segeln? ALLE!

Angesprochen sind insbesondere Konfi- und Gemeindeguppen, Schulen und Einrichtungen der Behindertenhilfe (Kinder können aus Sicherheitsgründen leider erst ab 6 Jahren mitfahren). Fahren können jeweils Kleingruppen mit bis zu acht Personen, darunter können je Fahrt drei Rollifahrende sein.

Wann können wir mitsegeln?

Für alle Fahrten ist eine vorherige Anmeldung nötig. Für Terminvereinbarungen kontaktieren Sie:

- Evangelische Jugend im Kirchenkreis Hagen, Jörg Bielau, Fon: 0176 10106635, Mail: joerg-bielau@ev-jugend-hagen.de
- Evangelische Jugend im Kirchenkreis Schwelm, André Hagemeyer, Fon: 02336 - 40 03 36, Mail: jugendreferat@kirchenkreis-schwelm.de
- Evangelische Jugend im Kirchenkreis Hattingen-Witten, Hans-Werner Ludwig, Fon: 02302-914270, Mail: ludwig@kirche-hawi.de
- Evangelische Jugend im Kirchenkreis Dortmund und Sail Together e.V., Katharina Pohl und Dirk Loose, Fon: 0231-847969-37, Mail: post@ej-do.de
- Evangelische Stiftung Vollmarstein, Dirk Pfeiffer, Mail: dirkpfeiffer@web.de
- Weitere Informationen finden Sie unter www.grenzen-los-segeln.de.

Die „Evangelische Jugend von Westfalen“ ist der Zusammenschluss aller im Bereich der Evangelischen Kirche von Westfalen (EKvW) Engagierter für die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Zu den Mitgliedern gehören die Jugendarbeit der Kirchenkreise und Gemeinden der EKvW und die Jugendverbände CVJM (Christlicher Verein Junger Menschen - Westbund), VCP (Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder), EC (Entschieden für Christus), eSw (Evangelische Schülerinnen und Schüler Arbeit in Westfalen e.V.), LJV (Landesjugendvertretung), Landeskirchliche Einrichtungen (Amt für Jugendarbeit, Dienst an Schulen etc.) innerhalb der räumlichen Grenzen der EKvW. Die Evangelische Jugend von Westfalen erreicht mit ihrer Arbeit mehr als 150.000 Kinder und Jugendliche in ganz Westfalen.



Das Boot

Das Segelboot ist eine Spezialanfertigung, sieben Meter lang und alle segelnotwendigen Dinge können auch gut von einem Rolli erreicht werden. Die Rollifahrenden können vom Heck über eine mobile Rampe an Deck rollen. Der Segelbaum ist so hoch angebracht, dass Rollifahrende bequem darunter sitzen und steuern können. Das Boot verfügt zusätzlich über einen 2,5 KW Elektromotor, der im Notfall hilft, in die richtige Segelposition zu kommen.

Die Begleitung

Alle Begleitpersonen sind durch den Verein Sail Together e.V., der seit 2001 mit Menschen mit und ohne Behinderung segeln geht, geschult. www.sail-together.de

Das Projekt wird unterstützt von:

LWL - Landschaftsverband Westfalen-Lippe
Sail Together e.V.
DLRG Wetter

